

Literatur der Jahrhundertwende (Lösung)

Zeitliche Eingrenzung: 1885/90 bis ca. 1910

Hauptströmungen: Naturalismus (Differenzen zwischen den humanistischen Idealen und der Realität wurden dargestellt, Merkmal: genaue Beschreibung), Impressionismus (Schilderung der Wahrnehmung des Individuums) und Expressionismus (Protest gegen die Kunst und Wirklichkeit, jede Art des Denkens, die auf Logik basierte, wurde abgelehnt)

ABER:

Sich ergänzende Epochen-Begriffe und Stil-Bezeichnungen, meist Künstlerbewegungen (Thema: kultureller Verfall, Ablehnung des Naturalismus): Décadence, Impressionismus, Symbolismus, Neuromantik, Neoklassik, Fin de Siècle, Jugendstil, Wiener Moderne, Berliner Moderne, Münchner Moderne → keine Einheitlichkeit, Zeitraum, in dem die verschiedensten Stile Geltung haben.



Ablehnung des Naturalismus

Die Lebensumstände des Proletariats und der Landbevölkerungen sowie die Armut (Pauperismus) der Bevölkerung beeinflussten die Autoren und Autorinnen.

Verschiedenen Bezeichnungen aus unterschiedlichen Kategoriensystematiken

geografische Bezeichnungen: „Wiener Moderne“
Kunstgeschichte: Impressionismus, Jugendstil
Literaturgeschichte → Wiederkehr bekannter Ästhetiken → Neuromantik, Neoklassik;
Ästhetizismus: Lehre vom Schönen, gab dem Ästhetischen den Vorrang vor anderen Werten

Keine Neutralität, Vorwissen nötig

Rückbezug auf andere Epoche
↓
Romantik oder der Klassik

Hervorhebung von Gattungen
↓
Lyrik im Symbolismus

geschichtsphilosophische Theorie
↓
„Fin de Siècle“ und „Décadence“

Frage: Ist es eine Epoche?

Keine wirklich abgeschlossene und wiedererkennbare Epoche, es gab zu viele Strömungen und Ideen, keine Einheitlichkeit, wie es zum Beispiel in der Romantik oder Klassik war.